

Endlich – am Samstag ist wieder Schmiedgass-Chilbi!

40 Jahre Schmiedgass-Chilbi

pd. 40 Jahre ist es her, dass einige initiative Schmiedgässler beschlossen haben, den Stanser Karfreitag (Chilbi-sonntag) wieder neu zu beleben. Man erinnerte sich an die Vorkommnisse von 1945, als einige unschuldige Schmiedgässler wegen Antinazi-Plakat-Kampagnen vor Gericht mussten und als an einem Samstagabend die Gasse mit einem Tor abgesperrt wurde und alle jene, welche die Gasse betreten wollten, Eintritt zu bezahlen hatten. Dieses Tor wurde dann auch an der 1. Chilbi 1955 wieder aufgestellt - und die ganze Schmiedgasse in eine Chilbistrasse verwandelt. Die 1. Schmiedgass-Chilbi war ein grosser Erfolg - und so beschloss man, das Fest in der Gasse jedes Jahr durchzuführen. 1973 stellte sich jedoch eine gewisse Chilbi-Müdigkeit ein - und der Zweijahresturnus wurde eingeführt: Ein Jahr ausruhen,

und dann wieder ein Jahr «voll dran»! 1985 wechselte man vom Sonntag auf den Samstagabend.

Am 15. Juli findet nun die Jubiläumschilbi in der Schmiedgasse im üblichen Rahmen statt. Viele Attraktionen wie Kegelbahn, Rutschbahn, Schiessen, Ballwerfen, Nageln, Malen, Märli-Erzählen und Flaschenfischen warten auf die Gäste. Das Nostalgiekinno zeigt Filme von Stansern aus den 50er- und 60er-Jahren, so zum Beispiel «s' Gugguisili». Fünf Musikgruppen, darunter die Gruppe Nistel aus Appenzell, werden für Stimmung sorgen. Wer die Baratmosphäre liebt, ist in der Schmitte oder im haus Lisibach am richtigen Ort. Die Schmiedgass-Chilbi bietet auch dieses Jahr allen Jahrgängen das passende Programm. Der Chilbibetrieb beginnt am Samstag, 15. Juli, um 15.00 Uhr.

Treffpunkt für alt und jung

95

40 Jahre Schmiedgass-Chilbi - und Festfreude total

rm. Wer wollte sich das schon entgehen lassen: 40 Jahre Schmiedgass-Chilbi - der Anlass war für viele «eine Reise wert», und so kamen Festfreudige aus dem ganzen Kanton, aber auch Heimweh-Nidwaldnerinnen und -Nidwaldner, um mit den Schmiedgässlern ausgiebig zu feiern. Das Jubiläum wurde am Samstag nachmittag und bis in die Nacht hinein zum Fest für jung und alt, für Einheimische und Auswärtige, für Malfreudige und Weinselige, für Kasperli-Theater-Interessierte und Nostalgie-Kino-Fanatische, für Rutschbahn-Wagemutige und Pouletbein-Angefressene, für Glace-Sleckende und Coki-Trinkende, für Musikgeniesserinnen und Barfans.

Die Schmiedgässler liessen an ihrem Jubiläum grosszügig all jene teilhaben, die teilnehmen wollten. Und sie hatten zum runden Geburtstag der Schmiedgass-Chilbi die Gasse in ein Blumenmeer verwandelt, liebevoll geschmückt und jubiläumswürdig herausgeputzt und auch einen Umzug organisiert. Dabei wurden natürlich die Original-Konfibüchsen-Trommeln verwendet, die schon vor 40 Jahren auf den einzigartigen Grossanlass in der Schmiedgasse aufmerksam gemacht hatten. Dass die Instrumente im Laufe der Jahre ziemlich Rost angesetzt hatten, konnte der schwungvollen Trommelei nichts anhaben - zumal vier der Tambouren 40jährige Erfahrung auf dem Gebiet der Chilbi-Trommelei vorweisen konnten. Bei soviel Festfreude und Organisationstalent bleibt zu hoffen, dass die zwei Jahre bis zur nächsten Chilbi nicht zu lange dauern!



Die Schmiedgasse ist am Samstag zur «Blumengasse» geworden.



Wenn das nur gut geht – doch der Vater hat keine Bedenken und genießt die rassige Partie.



He, Leo, häsch me nu Farb?!

Bilder Renate Metzger

Lustigste Chilbi der Schweiz

Man könnte die Stanser Schmiedgass-Chilbi auch als Familienfest der freien

Republik Schmiedgasse bezeichnen, denn ein gediegeneres und familiäreres Fest findet man kaum einmal in der Innerschweiz. Alles klappte, alles freute sich, und dies ohne Komitee und Subkomitee, sondern «jeder macht vor seinem Haus, was er für richtig hält und verkräften kann», beteuerte Ur-Schmiedgässler und alt Regierungsrat **Bruno Leuthold**, der mit einem sympathischen Beizli aufwartet und selber ein guter Gast – und Gastgeber – war. Nostalgie bot **Beppi Baggenstos** senior, der einen Film der ehemaligen Schmiedgasse zum besten gab, aus einer Zeit, wo **Ceo Benedetti juniors** Brillengeschäft noch nicht existierte. Am Samstag war er am Fest, zusammen mit **Ceo Benedetti senior** und Frau **Ruth**. Die einzigen Luzerner Gäste waren sie nicht. Auch Bäckermeister **Peter Zai** machte die Runde und frischte die Erinnerung an sein Fritschivaterjahr auf, als Bruder Fritschi von den Schmiedgässlern nach Stans entführt worden ist. Auch einheimische Prominenz gab's zuhauf. Landrat **Leo Odermatt** kümmerte sich engagiert um die Kinder, während **Zoe Haas** in sommerlicher Aufmachung ihr Baby spazieren führte.



Ur-Schmiedgässler Bruno Leuthold mit Gemahlin im Zentrum der Schmiedgass-Chilbi.